

Themenfeld Anthropologie

I. Alle Menschen sind von Gott erschaffen.

1. *Dass Gott die Menschen nach seinem Bild erschaffen hat*

- Gott erschafft Mann und Frau als sein „Abbild“ (Gen 1,26ff).
- Menschenkinder staunen über das Geschenk des Leben (Ps 8) .
- Jesus ist das Bild, in dem wir Gott schauen können (2Kor 4,4ff).

2. *Dass alle Menschen gleiches Recht und gleiche Würde haben*

- Amos klagt die Priester an, weil sie die Armen betrügen (Am 5,7.10-15).
- Jesus macht Aussätzige rein (Mk 1,40-45).
- Paulus erinnert daran, was die Taufe bedeutet (Gal 3,26ff).

3. *Dass Menschen in Gemeinschaft leben*

- Noah wird mit seiner Familie und den Tiere in der Arche gerettet (Gen 6-9).
- In der Familie hält man zusammen (Tobit).
- Die Kirche ist ein Leib mit vielen Gliedern (1Kor 12,12-27).

4. *Dass die Menschen frei sind und Verantwortung übernehmen müssen*

- Wer Gottes Wort hört, wird leben (Ps 1).
- Jesus warnt vor Selbstgerechtigkeit (Mt 7,1-5).
- Jesus stellt die Goldene Regel auf (Mt 7,12).
- Jesus erzählt das Gleichnis vom Vater und seinen beiden ungleichen Söhnen (Mt 21,28-32).
- Paulus erklärt, dass die Vergebung der Sünden zum Tun des Guten verpflichtet (Röm 6,15-23).

5. *Dass Gott die Menschen auch in Not und Dunkelheit führt*

- „Gott, warum hast du mich verlassen?“ (Ps 22)
- „Der Herr ist mein Hirte“ (Ps 23).
- Petrus wird aus dem Gefängnis befreit (Apg 5,12-21).
- Paulus wird mit allen anderen beim Schiffsuntergang gerettet (Apg 27,27-44).

6. *Dass alle Menschen sterben müssen*

- Adam und Eva müssen sterben, weil Gott sie aus dem Paradies vertrieben hat (Gen 3,1-24).
- Mose stirbt, nachdem er das Land der Verheißung gesehen hat (Dtn 34,1-9).
- Jesus stirbt am Kreuz (Mk 15,20b-41).

7. *Dass Gott die Toten auferweckt*

- Ezechiel schaut, wie die Toten lebendig werden (Ez 37,1-14).
- Daniel wird aus der Löwengrube gerettet (Dan 12,1-5).
- Jesus weckt die Tochter des Jairus (Mk 5,21-24.35-43) und Lazarus (Joh 11) von den Toten auf.
- Jesus streitet für die Auferstehung der Toten (Mk 12,18-27).
- Jesus hofft auf das ewige Leben im Reich Gottes (Lk 22,14-18).
- Paulus kennt den Gegensatz zwischen dem Leben auf der Erde und im Himmel (1Kor15,42-50).

II. Gottes Herrschaft bringt den Menschen Frieden.

1. *Dass Menschen schuldig werden und (andere) darunter leiden*

- Adam und Eva wollten sein wie Gott und mussten deshalb sterben (Gen 3,1-24).
- Kain erschlägt seinen Bruder Abel (Gen 4,1-16).
- Der König von Israel bringt Nabot um seinen Weinberg (1Kön 21).
- Nathan klagt den König David an (2 Sam 11-12).
- Herodes ermordet die jüdischen Kinder in Bethlehem (Mt 2,[1-12]16-18).

2. *Dass Gott Unrecht bestraft, aber die Liebe siegen lässt*

- Hosea spricht von Gottes Liebe zu Israel (Hos 11).
- „Die Propheten kritisieren Unrecht (Am 5) und Heuchelei (Jer 7)
- Jesaja verkündet den neuen Anfang, den Gott mit seinem ungetreuen Volk macht (Jes 40,1-11).
- Johannes der Täufer fordert die Umkehr (Lk 3,1-20)
- Jesus erzählt das Gleichnis vom unbarmherzigen Schuldner (Mt 18,15-35).

3. *Dass Gottes Herrschaft den Menschen nahe kommt.*

- Jesaja schaut das Festmahl der Vollendung (Jes 25).
- Jesus verkündet, dass Gottes Herrschaft wie ein Senfkorn wächst (Mk 4,30ff).
- Die Freundinnen und Freunde Jesu beten: „Dein Reich komme!“ (Mt 6,9-13 par. Lk 11,1-4).

4. *Dass Gott den Menschen ihre Schuld vergibt*

- David bittet um Vergebung (Ps 32; 51)
- Gott nimmt das Opfer seines Knechtes an (Jes 53)
- Jesus vergibt in Gottes Namen Sünden (Mk 2,1-12)
- Jesus stirbt, um alle zu erlösen (Mk 10,35-45; 14,22-25)

5. *Dass menschliche Hoffnungen oft trügen und manchmal wunderbar erfüllt werden*

- Der Turmbau zu Babel führt zur Verwirrung (Gen 11,1-9)
- Abraham und Sara bekommen wider alles Erwarten doch noch einen Sohn (Gen 18.21)
- Die Menschen jubeln Jesus beim Einzug in Jerusalem zu (Mk 11,1-11 parr.).

6. *Dass der Glaube rettet*

- Jesus sagt: „Dein Glaube hat dich gerettet“ (Mk 5,25-34)
- Paulus denkt über den Glauben Abrahams nach (Röm 4,17-22; vgl. Gen 15,16)
- Jakobus schreibt: Wer glaubt, muss auch etwas tun (Jak 2,14-26)

7. *Dass die Rettung der Menschen eine neue Schöpfung voraussetzt*

- Jesaja schaut das vollendete Heil Gottes (Jes 65,17-25)
- Paulus freut sich über den Sieg des Guten (1Kor 15)
- Johannes schaut das himmlische Jerusalem (Offb 21,1 - 22,5)